

Information zum Datenschutz

Pflichtinformationen gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Johannes Gutenberg-Universität Mainz Tel: +49 6131 39-0
vertreten durch den Präsidenten Fax: +49 6131 39-22919
Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch E-Mail: praesident@uni-mainz.de
Saarstr. 21
55122 Mainz

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter Tel: +49 6131 39-20065
Saarstr. 21 Fax: +49 6131 39-52202
55122 Mainz E-Mail: datenschutz@uni-mainz.de

3. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten und erhobene Daten

Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich zu folgenden Zweck(en):
Abwicklung der Einfahrtsgenehmigungen ohne Vertragsabschluss auf das
Campusgelände.
Hierzu werden folgende Daten erhoben: Autokennzeichen, Datum, sowie Ein- und
Ausfahrtszeiten des jeweiligen Kennzeichens.

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO, da die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist.

5. Empfänger personenbezogener Daten

5.1. Übermittlung personenbezogener Daten innerhalb der JGU

- Ja Nein
- Referat ILM2 – Sicherheit und Mobilität
 - Zentrum für Datenverarbeitung

5.2. Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte außerhalb der JGU

- Ja Nein

5.3. Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer oder internationale Organisationen

- Ja Nein

6. Dauer der Speicherung

Die Dauer der Speicherung beträgt im vorliegenden Fall bis zum 31.12. des laufenden Jahres. Die Löschung sämtlicher Daten erfolgt somit zum 01.01. des Folgejahres der Erhebung.

Es findet eine Löschung in der Nacht des Erhebungstages statt, wenn ein zuvor nicht bekanntes Kennzeichen die Schrankenanlage befährt und binnen weniger als 10 Minuten den Campus über die Schrankenausfahrt verlässt.

7. Bereitstellung der Daten

Die Betroffenen müssen Ihre Daten zur Verfügung stellen, da ansonsten der Vertrag über die Einfahrerlaubnis nicht zustande kommen und durchgeführt werden kann.

8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat gemäß der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung gemäß Art. 15 DS-GVO
- Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind gemäß Art. 16 DS-GVO
- Recht auf **Löschung**, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO vorliegt
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 18 DS-GVO vorliegt
- Recht auf **Datenübertragbarkeit** gemäß Art. 20 DS-GVO
- Recht auf **Widerspruch** gegen eine künftige Verarbeitung der sie betreffenden Daten gemäß Art. 21 DS-GVO
- Recht auf **Beschwerde** bei der **Aufsichtsbehörde** gemäß Art. 13 Abs. 2 lit. d) DS-GVO, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 6131 8920-0

Telefax: +49 6131 8920-299

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de